

# Wir Zürcher

Zürich hat 428 737 Einwohner, die in 34 statistischen Stadtquartieren leben. Die nächsten Monate gibt das «Tagblatt» ihren Bewohnern ein Gesicht: Schweizern, Ausländern, jüngeren und älteren Menschen.

Von **Nicolas Y. Aebi**



Diese Woche: das Quartier Sihlfeld, wo 21 680 Zürcher leben.



Das Sihlfeld ist das am nördlichsten gelegene Quartier des Kreises 3. Das Gebiet des Quartiers gehörte einst zur selbstständigen Gemeinde Wiedikon. Während der letzten Jahre hat sich das Sihlfeld zu einem angesagten Ausgeviertel entwickelt. **Melanie Gubser** (links) ist Barkeeperin und Programmverantwortliche im Club Minirock an der Badenerstrasse. «Das Sihlfeld – und allgemein Wiedikon – ist ein tolles Quartier. Man ist in der Stadt und trotzdem nicht mitten im «Chueche», sagt die 33-Jährige, die fest in der hiesigen Bar- und Clubkultur verankert ist. «Ich arbeite seit 15 Jahren in Bars. Angefangen habe ich damals im Club Abart, der leider längst verschwunden ist.» Melanie Gubser ist zudem Präsidentin der Turbojugend Turicum, ein weltweiter, kultiger Fanclub der norwegischen Punkband Turbonegro. Einmal jährlich treffen sich die Mitglieder in St. Pauli in Hamburg, um gemeinsam zu feiern. Ebenfalls im Minirock-Team dabei ist **Steffi Vogt** (rechts), die seit 2014 in Zürich wohnt und davor in Berlin lebte. «Neben dem Minirock gefällt mir die Bertastrasse besonders im Frühling sehr», meint sie. «Die Strassen rund um den Idaplatz laden zum Spazieren ein. Das Quartier ist sehr sauber, es hat ein tolles Angebot an Bars und Restaurants. Es gibt interessante Menschen hier, kleine, spannende Läden. Ich wünsche mir, dass die Badenerstrasse in Zukunft noch mehr Bars und kleine Geschäfte bekommt, die Voraussetzungen sind dafür nämlich durchaus vorhanden.»

Anzeige

**FC ZÜRICH** vs

STADION LETZIGRUND

**FC THUN**

TICKETS  
FINDSCH UF

www.fcz.ch

MI, 15. 05. 2019, 20.00 UHR

STADTCLUB. SEIT 1896.